

II 14

Manns, der ein prete und ein ungeliebter Dichter ist, doch nicht
viel heraus. Am besten würde es ganz neue bearbeitet, wegen des,
was T. geleistet hat, immerhin als Vorarbeit benutzt werden
können. Mit dem Tschugipper, woran T. jetzt arbeitet, wird es
nicht viel besser gehen; auch da wird sich dann alles wiederholen.
Nicht ich muss einen jungen Mitarbeiter, so würde ich den ein
faule Doktoren setzen; selbst, der eine Stelle wieder in die Verkauf
der ganz einzigartig ist, möchte ich sehr ungern gewünscht
dass jetzt wieder auf ein paar Wochen - 2 - 3 werden doch eifrig
verleiht sein - liegen zu lassen. Da möchte ich fragen, ob nicht
in Berlin jemand ist, der die Leitung übernehmen könnte;
wenn es etwas möglich, brauchen wir ein Studium über die
Werksdruckerei, bei denen, wie ich fürchte, nicht viel gutes
herankommen wird, auf wenige Zeit zu entziehen und ihn
mit diesem Reg. für zu lehren? Und würde Kult. Sechel
den mir dazu auf wenige Zeit liefern? Ich möchte gern
zuerst unbedingt fragen, was Sie darüber denken und
wieviel Platz für eine freundliche baldige Antwort da ist.
Lassen Sie es.

Mit besten Empfehlungen

Der unten angegebene

H. Preudan